

**VI CONGRESO INTERNACIONAL DE GEÓGRAFOS LATINOAMERICANISTAS**  
**Arequipa (Peru), 16. bis 26. Juli 1997**

Christoph STADEL, Salzburg\*

Unter geringer Beteiligung aus europäischen Ländern fand der diesjährige Kongreß der "Conference of Latin Americanist Geographers" (CLAG) erstmals in Peru statt. Wohl einzigartig in der Geschichte von CLAG war das große Interesse, das diesem Kongreß von lateinamerikanischen Geographinnen und Geographen entgegengebracht wurde, eine Tatsache, die ihren Ausdruck in einer überwiegend in Spanisch geführten Konferenzsprache fand. Das Leitthema des Kongresses lautete: "*Espacios y Sociedades: Retos Ambientales para el Siglo XXI*". Der Kongreß wurde hervorragend organisiert und koordiniert von Prof. Dr. Hildegardo CORDOVA von der Pontificia Universidad Católica del Perú (Lima), eine Institution, mit der das Institut für Geographie der Universität Salzburg eine Partnerschaft hat und ein gemeinsames Forschungsprojekt durchführt.

Die Festvorträge wurden von dem bekannten Geographen Olivier DOLLFUS (Paris) über das Thema: "*Memoria de las Catástrofes en America Andina, un Instrumento al Servicio de la Previsión y de la Prevención de los Riesgos Naturales*" und von William DENEVAN (Madison, Wisconsin) über seine Forschungserfahrungen am Oberlauf des Amazonas gehalten. Das umfangreiche Konferenzprogramm umfaßte über 100 Vorträge in 19 verschiedenen Themenbereichen bzw. Symposien, die unter anderem Umweltaspekten, Naturgefahren, Entwicklungsfragen, dem Tourismus, Grenzkonflikten und Themen der Kulturgeographie und Sozialgeographie gewidmet waren. Christoph STADEL leitete die Sitzung "*Ciudades Latino Americanas*" und hielt ein Referat über "*La Ciudad Mercado de León, Nicaragua*". Der frühere Student aus Salzburg, Mag. Richard RESSL, der schon mehrere Jahre in Ecuador tätig ist, sprach über "*Spatial Decision Support Systems (SDSS)-GIS for Indigenous Communities in Ecuador*".

Während des Kongresses wurde auch das "Yearbook 1997" der CLAG vorgestellt, in dem die Salzburger Dissertantin Waltraud ROSNER einen Beitrag über das Thema "*Migration and the Development of an Industrial District: Footwear Manufacturing in El Porvenir, Trujillo-Perú*" veröffentlichte. Das Rahmenprogramm des Kongresses schloß eine Reihe von Exkursionen in verschiedenen Teilen von Peru ein, unter anderem nach Cuzco und in das "*Valle Sagrado*", an den Titicaca-See, und eine faszinierende Fahrt über den 4.840 m hohen Anticonapaß in das Mantaro-Tal und durch die Chanchamayo-Schlucht an den Ostfuß der Anden.

Der Kongreß und die Exkursionen boten eine Fülle von Anregungen, Erfahrungen und Kontakten, die für eine geplante Peru-Exkursion der beiden Institute von Salzburg und Innsbruck sehr nutzbringend sein werden.

\* o.Univ.-Prof. Dr. Christoph Stadel, Institut für Geographie der Universität Salzburg, A-5020 Salzburg, Hellbrunnerstraße 34; e-mail: Christoph.Stadel@sbg.ac.at; Homepage: <http://www.sbg.ac.at/geo/people/stadel.htm>

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Österreichischen Geographischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [139](#)

Autor(en)/Author(s): Stadel Christoph

Artikel/Article: [VI Congreso Internacional de Geografos Latinoamericanistas Arequipa \(Peru\), 16. bis 26. Juli 1997 369](#)